

Der neue Geopark-Veranstaltungskalender 2015 ist da!

Angebote der Geoparkführer laden zu erdgeschichtlichen Touren ein

Das Geopark-Projektbüro präsentiert den neuen Geopark-Veranstaltungskalender 2015 in gedruckter Form. Er enthält zahlreiche Veranstaltungshinweise für erd- und naturgeschichtlich interessierte Bürger und Urlaubsgäste.

Zertifizierte Geoparkführer stellen auf ihren Exkursionen die spannende und abwechslungsreiche Erdgeschichte des Geoparks „GrenzWelten“ vor. Vulkane, Korallenriffe und Saurier, aber auch kulturhistorische Themen sind in den Angeboten enthalten. Neben den rund 80 Veranstaltungen der Geoparkführer des Nationalen Geoparks „GrenzWelten“ verweist der Kalender auch auf die Angebote anderer Veranstalter. Die Palette reicht von den Führungen an der Fossilienfundstätte „Korbacher Spalte“ über die Angebote im Nationalpark sowie in den Naturparks „Kellerwald-Edersee“, „Diemelsee“ und „Habichtswald“ bis hin zu den Goldwasch-Kursen in Edertal-Mehlen. Zusätzlich sind Besucher-Tipps in der Broschüre enthalten, die Hinweise auf Wanderrouten und andere Besuchereinrichtungen im Geopark geben.

Breit ist Palette der Themen, die die speziell ausgebildeten Führerinnen und Führer des Geoparks „GrenzWelten“ anzubieten haben.

Auf dem „Geologischen Rundweg“ im Medebacher Grenzdorf Düdinghausen starten ab 5. April geführte Wanderungen in das Innere der Erde. Zahlreiche Steinbrüche in der Umgebung des Ortes gewähren Einblick in die Entstehungsgeschichte des Rheinischen Schiefergebirges. Wanderungen rund um Usseln zum Thema Gold sind ebenso im Programm wie ein Besuch des Schwerspatmuseums in Medebach-Dreislar sowie Touren durch die Nordwaldecker Erdgeschichte und durch das Marsberger Bergbaurevier. Erkalte Vulkane, markante Aussichtspunkte und keltische Kultstätten sind ebenfalls geplante Wanderziele. Die Führungen an der „Korbacher Spalte“ beginnen ab 5. April 2015 (bis 25. Oktober jeweils sonntags um 11.15 Uhr). Sonderveranstaltungen und Aktionstage für die ganze Familie hat der Themenpark „Kohle & Energie“ des Hessischen Braunkohle Bergbaumuseums in Borken auf dem Programm. Insgesamt neun Besucherbergwerke öffnen ihre Pforten und die Veranstaltungsreihe „Brilon natürlich“ der Brilon Wirtschaft und Tourismus GmbH lädt zu zahlreichen Führungen zur Dinosaurierfundstelle in Brilon-Nehden und zu den „Bruchhauser Steinen“ bei Olsberg ein.

Interessierte Bürger sowie Gäste erhalten den Veranstaltungskalender kostenlos im Geopark-Projektbüro, Auf Lülingskreuz 60, sowie in der zentralen Geopark-Infostelle im W. Bonhage-Museum in Korbach. Sämtliche Veranstaltungstermine des Geoparks sind auch unter www.geopark-grenzwelten.de ab sofort abrufbar.

Kontakt:

Geopark-Projektbüro
Auf Lülingskreuz 60
34497 Korbach
Tel. 05631-954313 oder 05631-954451

Korbach, im März 2015